



Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften
Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse
Jahrgang 1993/94, 6. Abhandlung

Hans Mohr Armin Neininger

Schwachstellen der Nitrat- und Ammoniumassimilation – eine Chance für die Gentechnik?

*Vorgelegt in der Sitzung vom 2. Juli 1994
als Abschlußbericht des Forschungsprojekts
„Regulation von Schwachstellen der Nitratassimilation“
der Heidelberger Akademie der Wissenschaften*

Springer-Verlag
Berlin Heidelberg New York
London Paris Tokyo
Hong Kong Barcelona
Budapest

Prof. Dr. Dres. h. c. Hans Mohr
Akademie für Technikfolgenabschätzung
Industriestr. 5
70565 Stuttgart

Dr. Armin Neininger
Max-Delbrück-Centrum
Robert-Rössle-Str. 10
13125 Berlin-Buch

Mit 13 Abbildungen

ISBN-13: 978-3-540-58708-8

e-ISBN-13: 978-3-642-46814-8

DOI: 10.1007/978-3-642-46814-8

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Heidelberger Akademie der Wissenschaften / Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse: Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse. – Berlin; Heidelberg; New York; London; Paris; Tokyo; Hong Kong; Barcelona; Budapest: Springer

Früher Schriftenreihe

Jg. 1993/94, Abh. 6. Mohr, Hans: Schwachstellen der Nitrat- und Ammoniumassimilation
– eine Chance für die Gentechnik? – 1994

Mohr, Hans: Schwachstellen der Nitrat- und Ammoniumassimilation – eine Chance für die Gentechnik?:

Vorgelegt in der Sitzung vom 2. Juli 1994 / Hans Mohr; Armin Neininger. – Berlin; Heidelberg; New York; London; Paris; Tokyo; Hong Kong; Barcelona; Budapest: Springer, 1994

(Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Klasse; Jg. 1993/94, Abh. 6)

Neininger, Armin:

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland vom 9. September 1965 in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig.

Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtsgesetzes.

© Springer-Verlag Berlin Heidelberg 1994

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Produkthaftung: Für Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen kann vom Verlag kein Gewähr übernommen werden. Derartige Angaben müssen vom jeweiligen Anwender im Einzelfall anhand anderer Literaturstellen auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

SPIN 10486923

20/3140 - 5 4 3 2 1 0 – Gedruckt auf säurefreiem Papier